

Steuern – von der Pflichterfüllung bis zur Plünderung

Norbert Walter-Borjans
Finanzminister a.D.

Wer anständig ist, trägt seinen Teil zu den Aufgaben unseres Staates bei. Leider besteht unser Volk aber nicht nur aus Anständigen. Immer noch zu Vielen gelingt es, sich zu drücken, und manchen ist es sogar über Jahre hinweg gelungen sich mit dem blitzschnellen Hin- und Herschieben von Aktien Steuern erstatten zu lassen, die sie gar nicht bezahlt haben ("Cum-Ex"-Geschäfte).

Die Methoden, sich vor dem Finanzamt zu drücken, sind vielfältig, und nicht alle sind kriminell wie das Verstecken von Einkommen und Vermögen im Ausland oder die inländische Steuerhinterziehung. Beliebt bei einem Teil der "oberen Zehntausend" sind Tricks zur Steuervermeidung, nicht selten legal, bis es dem Gesetzgeber gelingt, Schlupflöcher zu schließen. Ganz besonders geschickt gehen diejenigen vor, die dem Durchschnittsverdiener einreden, er zahle Spitzensteuersätze, und es damit schaffen, die Reichen und Superreichen vor einer angemessen hohen Besteuerung zu bewahren. Ein Beispiel dafür: "Der Soli muss weg" - gemeint ist: nicht nur für die Durchschnittsverdiener, sondern vor allem für die oberen 10% der Einkommen.

Norbert Walter-Borjans hat als NRW-Finanzminister (2010 - 2017) immer wieder gezeigt, was und dass man etwas tun kann, um zu mehr Steuergerechtigkeit beizutragen. Darüber und über aktuelle Auswüchse des Steuer-, „Spar“-Wesens wird er uns informieren und mit uns diskutieren.

Montag, 28. Oktober 2019, 18.00 Uhr
in der Gaststätte "Hirschchen",
Alt Pempelfort 2, 40211 Düsseldorf, Nähe Schloß Jägerhof
Rheinbahnlinien: 707, 722, 752 und 754 Haltestelle Schloß Jägerhof
704, 721 und 722/ Haltestelle Adlerstraße

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, an dieser gemeinsamen öffentlichen Veranstaltung der AsJ Düsseldorf • Mettmann • Neuss und der ASJ NRW teilzunehmen.